

Eine Initiative der
Stadtverwaltung
Pirmasens

**Praktische
Verhaltens
TIPPS**
für Notsituationen



Vorwort

Liebe Pirmasenserinnen und Pirmasenser,

Ereignisse wie die Flutkatastrophe im Ahrtal sind zum Glück sehr selten, führen uns aber immer wieder vor Augen, wie wichtig ein gut aufgestellter Katastrophenschutz ist. Die Stadtverwaltung Pirmasens ist für den Katastrophenschutz im Stadtgebiet Pirmasens zuständig.

Naturkatastrophen, aber auch Mangellagen im Bereich Strom (sogenannter "Blackout") oder Gas lassen sich nie vollständig ausschließen. Unsere Feuerwehr sowie die Rettungsdienste in Pirmasens haben sich in diesem Jahr zusammengetan und den Katastrophenschutz in Pirmasens auf den aktuellen Stand gebracht.

Ein wesentlicher Bestandteil des Katastrophenschutzes ist dabei die Eigenvorsorge der Bevölkerung. Eine vorbereitete Bevölkerung ist im Katastrophenfall eine große Hilfe für die Einsatzkräfte und entlastet diese bei ihrer eigentlichen Arbeit.

In dieser Broschüre möchte Sie der Verwaltungsstab der Stadt Pirmasens über die richtigen Verhaltensweisen und die möglichen Vorbereitungen auf einen Katastrophenfall informieren.

Hilfreich ist auch die Installation der Smartphone-App "Katwarn", die im Katastrophenfall eine frühzeitige Alarmierung der Bevölkerung sicherstellen soll.

In der Hoffnung, die ausgearbeitete Planung nie zu benötigen, verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Markus Zwick'.

Markus Zwick
Oberbürgermeister
der Stadt Pirmasens

Haben Sie Fragen?

Informieren Sie sich unter ***www.pirmasens.de*** oder wenden Sie sich gerne an uns ...

Stadtverwaltung Pirmasens
Stadtwerke Pirmasens

06331 84-2219
06331 876-100



Inhaltsverzeichnis

1. Katastrophe – was ist das?	Seite 4
2. "Blackout" – WORST-CASE-SZENARIO	
Blackout – Verhaltenstipps	Seite 5
Blackout – Leuchttürme	Seite 6
3. Gasmangellage	
Gasmangellage – Verhaltenstipps	Seite 7
Gasmangellage – Anlaufstellen	Seite 8
4. Checklisten – Vorbereitung	Seite 10
5. Frühwarnsysteme	
KATWARN	Seite 12
NINA	Seite 13
6. Energie sparen schnell und einfach	Seite 14
7. Informieren Sie sich vorab	Seite 15

Notrufnummern

Int. Notrufdienst	112
Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112

Bitte beachten Sie bei einem Notruf die **"fünf W"**:

1. **Wo** ist das Ereignis?
2. **Wer** ruft an?
3. **Was** ist geschehen?
4. **Wie** viele Betroffene?
5. **Warten** auf Rückfragen!

1. Katastrophe – was ist das?

Naturkatastrophen, Unfälle und Anschläge sind mögliche Katastrophenszenarien. In der Folge des Angriffskrieges Russlands gegen die Ukraine sind die Energiepreise explodiert. Es drohen deshalb außerdem Versorgungsengpässe bei der Gas- und Stromversorgung.

Die Auswirkungen für Bürgerinnen und Bürger sind nicht absehbar.

Der Krieg in der Ukraine stellt unser Land und unsere Stadt in den kommenden Monaten vor enorme Herausforderungen.

Größtmögliche Schadenslage:



"Blackout" – Ausfall oder Teilausfall des Stromnetzes

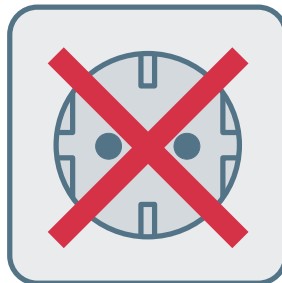
Damit einhergehend:

- Verlust der Kommunikation (Festnetz/Handy)
- Zusammenbruch von Lieferketten – Notversorgung der Bevölkerung
- Beeinträchtigung des Gesundheitssystems

Unwahrscheinlich, aber möglich: Das Gas könnte über Winter knapp werden – oder im schlimmsten Fall sogar ausgehen.

Damit einhergehend:

- Gasmangellage – Abschaltungen von Privathaushalten



2. "Blackout" – WORST-CASE-SZENARIO

Einige Stunden ohne Strom sind häufig leicht zu überbrücken. Komplizierter wird es, wenn es mehr als 24 Stunden oder gar Tage werden – ein sogenannter "Blackout".

Durch einen längerfristigen Stromausfall bricht auch neben der Kommunikation (Festnetz, Mobiltelefon, Internet) die Wärmeversorgung (Gas, Öl, Elektro) zusammen.

In diesem Fall werden sogenannte "Leuchttürme" in der Stadt in Betrieb genommen. Diese verfügen über Fachpersonal für Erste Hilfe und über eine Funkanbindung.



Verhaltenstipps:

- Schalten Sie ein batteriebetriebenes Radio (Ersatzbatterien) ein, gegebenenfalls das Autoradio.
- Alle netzbetriebenen Geräte ausschalten. Wenn der Strom wieder vorhanden ist, schalten Sie ein Gerät nach dem anderen wieder ein, da sonst eine Überbelastung des Stromnetzes droht.
- Sollte Ihr Telefon noch funktionieren, rufen Sie die Notrufnummern nur im äußersten Notfall an. Vermeiden Sie unnötige Anrufe, da die Gefahr besteht, das Netz zu überlasten.
- Konsumieren Sie zuerst Nahrungsmittel aus dem nicht mehr funktionierenden Kühlschrank und Tiefkühler, bevor Sie ungekühlt haltbare Vorräte aufbrauchen.
- Die Wasser- und Abwasserversorgung ist durch die Stadtwerke Pirmasens für mehrere Tage sichergestellt.
- Mit einem Campingkocher (inkl. Gas-Kartuschen) haben Sie die Möglichkeit, Essen zu wärmen.

2. "Blackout" – LEUCHTTÜRME

Bei länger andauernden Stromausfällen erhalten Sie an den Katastrophenschutz-Einrichtungen, den sogenannten "Leuchttürmen", Unterstützung. Diese dienen der Notrufannahme bei Bränden, Unfällen, Verletzungen, Erkrankungen und sonstigen Notlagen.

Weiterhin dienen sie als Erste-Hilfe-Stationen und um Ereignisse an Polizei, Vollzugsdienst und an das Veterinäramt weiterzuleiten.

"Leuchttürme" sind:



THW-Unterkunft

Virginia Avenue 1
66953 Pirmasens



Hauptfeuerwache

Gasstraße 2
66954 Pirmasens



Feuerwehr – Außenstandort Gersbach

Elsässerstraße 1
66954 Pirmasens



Sanitätswache (SEG)

Schachenstraße 101
66954 Pirmasens



Feuerwehr – Außenstandort Ruhbank

Lemberger Straße · Parkplatz Fahr'scher Wald
66955 Pirmasens



3. Gasmangellage

Bei einem Ausfall der Gasversorgung oder einer teilweisen Abschaltung ist das Heizen mit Gas nicht mehr möglich.

Bei länger andauerndem Ausfall der Gasversorgung werden Anlaufstellen zum Aufwärmen und Betreuen von bedürftigen Personen eingerichtet. Bei diesen Anlaufstellen handelt es sich um über das Stadtgebiet verteilte und fußläufig erreichbare Räume. Die Bekanntgabe der Anlaufstellen und die erfolgte Inbetriebnahme werden auch per Lautsprecherdurchsage und Radio erfolgen.



Verhaltenstipps:

- Wenn Sie einen Kaminofen haben, halten Sie Holz, Briketts oder Kohle auf Vorrat.
- Bitte nehmen Sie keine Heizlüfter in Betrieb, weil deren Einsatz ein zusätzliches Stromausfall- und Brandrisiko birgt.
- Tragen Sie, je nach Jahreszeit, warme Kleidung. Diese hilft, den Ausfall der Heizung zu kompensieren.
- Mit einem Campingkocher (inkl. Gas-Kartuschen) haben Sie die Möglichkeit, Essen zu wärmen.



3. Gasmangellage

Anlaufstellen im Stadtgebiet:



Fußballklub 03 Pirmasens e. V. · FKP

Georgia Avenue 1
66953 Pirmasens



Johanneskirche

Prot. Johanneskirchengemeinde Pirmasens-Mitte

Bonhoefferhaus · Dankelsbachstraße 62
66953 Pirmasens



Pauluskirche

Prot. Pauluskirchengemeinde Pirmasens-West

Maria-Theresien-Straße 27 · Gemeindehaus
66954 Pirmasens



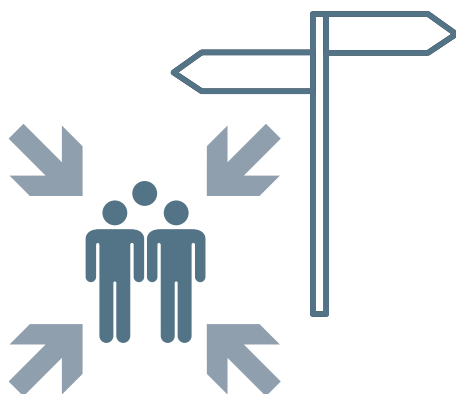
Prot. Friedenskirchengemeinde Pirmasens-Ruhbank

Kirchstraße 2 · Gemeindehaus
66955 Pirmasens



TuS/DJK Pirmasens

Poissystraße 2b · Sportheim
66955 Pirmasens

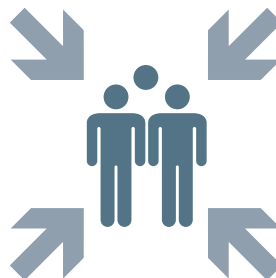


Hinweise auch über Lautsprecherdurchsagen und Radio ...

3. Gasmangellage

Anlaufstellen in den Vororten:

- ➔ **Chorgemeinschaft Windsberg**
Römerstr. 5
66954 Pirmasens
- ➔ **Fußballclub-Hengsberg 1923 e. V.**
Im Keltenwoog 3 · Sportheim
66954 Pirmasens
- ➔ **Mehrzweckhalle – Gersbach**
Kindergartenstraße 1
66954 Pirmasens
- ➔ **Prot. Friedenskirchengemeinde Pirmasens-Erlenbrunn**
Forststraße 11 · Gemeindehaus
66955 Pirmasens
- ➔ **Prot. Friedenskirchengemeinde Pirmasens-Niedersimten**
Albert-Siebel-Straße 8 · Gemeindehaus · Kirche
66955 Pirmasens
- ➔ **Billardfreunde Fehrbach e. V.**
Karl-Matheis-Platz 2
66954 Pirmasens
- ➔ **TuS Winzeln**
Am Stockwald 28
66954 Pirmasens



Hinweise auch über Lautsprecherdurchsagen und Radio ...

4. checklisten

Vorbereitung auf den Katastrophenfall



Lebensmittel

Zur Zubereitung von Lebensmitteln empfiehlt es sich in jedem Fall, einen Campingkocher mit Kartuschen bereitzuhalten (siehe auch "Haushaltsgegenstände"). Folgende Lebensmittel eignen sich besonders gut zur Vorratshaltung:

- ☐ Trinkwasser
- ☐ Brot, Knäckebrot, Zwieback
- ☐ Salz, Pfeffer, Zucker, Bouillon
- ☐ Konfitüre, Honig
- ☐ Reis, Nudeln
- ☐ Fertigsuppen
- ☐ Konserven (Eintopf, Fleisch, Gemüse, Früchte)
- ☐ (Instant-)Milch
- ☐ Öl / Fett
- ☐ Trockenfleisch, Dauerwürste
- ☐ Nüsse, Dörr- und Hülsenfrüchte
- ☐ Kaffee, Tee, Kakao
- ☐ Säuglingsnahrung
- ☐ Haustierfutter



Weitere Vorbereitungen:

- Treffen Sie Vorkehrungen, um pflegebedürftige Angehörige notfalls für einige Zeit selbst pflegen zu können.
- Anhängeschilder für kleinere Kinder mit Namen und Adresse vorbereiten – falls Evakuierung erforderlich.
- Ausweisdokumente für den Fall einer Evakuierung griffbereit halten (Personalausweis, Reisepass, Krankenkassenkarte, Führerschein).
- Wichtige Adressen und Kontaktdaten notieren (Hausärztin/Hausarzt, Angehörige).

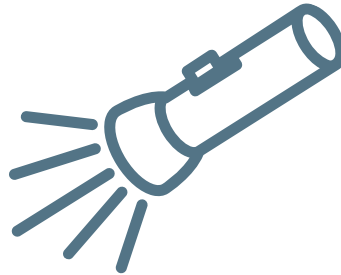
Vorbereitung auf den Katastrophenfall



Haushaltsgegenstände

Folgende Hilfsmittel sind im Katastrophenfall besonders nützlich:

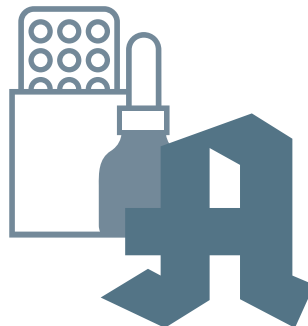
- ☐ Kerzen, Teelichter
- ☐ Feuerzeuge, Streichhölzer
- ☐ Taschenlampe mit Batterien
- ☐ Campingkocher mit Kartuschen
- ☐ Taschenmesser
- ☐ Radio mit Batterien
- ☐ Geladene Akkus / Powerbank
- ☐ Bargeld
- ☐ Warme Decken



Medikamente / Hygiene

Folgende Hilfsmittel sind im Katastrophenfall besonders nützlich:

- ☐ Verschriebene Medikamente
(insbesondere lebenswichtige Medikamente wie Insulin, Blutverdünner ...)
- ☐ Schmerzmittel
- ☐ Desinfektionsmittel
- ☐ Wundsalbe
- ☐ Verbandsmaterial
- ☐ Mittel gegen Erkältungen
- ☐ Fieberthermometer
- ☐ Wärmflasche
- ☐ Hygienemasken
- ☐ Windeln



5. Frühwarnsysteme

Frühwarnsysteme dienen als Hilfsmittel, um aufkommende Gefahren wie z. B. Brände, schwere Unwetter oder andere unerwartete Gefahrensituationen frühzeitig zu erkennen. Gefährdete können so möglichst schnell darüber informiert werden. Dafür stehen den Bürgerinnen und Bürgern als Frühwarnsysteme Apps zur Verfügung, die sie auf ihrem Mobiltelefon installieren können.



KATWARN

KATWARN wird von der Leitstelle der Städtischen Feuerwehr bedient. Bei Unglücksfällen und im Katastrophenfall werden die betroffenen Postleitzahlen im Stadtgebiet Pirmasens ausgewählt; die Menschen, die sich im betroffenen Gebiet aufhalten, erhalten eine entsprechende Warnung oder einen Hinweis zum richtigen Verhalten.

Zu überhören ist diese Warnung nicht. Die App macht mit einem lauten Signalton auf eine neue Nachricht aufmerksam. Gehörlose erkennen an der Vibration ihres Mobilfunktelefons, dass etwas passiert ist. Jede Person, die von außerhalb in das Gefahrengebiet fährt, bekommt die Nachricht noch so lange auf ihr Handy gespielt, bis die Leitstelle Entwarnung gibt.

KATWARN steht Bürgerinnen und Bürgern kostenlos zur Verfügung. Mit einem Smartphone können sich Interessierte die entsprechende App herunterladen. Alternativ dazu ist eine Warnung per SMS oder E-Mail ebenfalls möglich.



Weitere Infos: www.Katwarn.de

➔ **NINA**

Darüber hinaus empfehlen wir die Installation der **Notfall-Informations-** und **Nachrichten-App**, kurz NINA, des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK).

NINA warnt Sie deutschlandweit vor Gefahren, wie z. B. Unwetter und anderen sogenannten Großschadenslagen.



6. Energie sparen

Schnell und einfach

- Simpel, aber nützlich: Auch wer beim Duschen den Hahn nicht immer komplett bis zum Anschlag aufdreht, spart Energie.
- Sparduschköpfe oder sogenannte "Durchflussbegrenzer", die ohne viel Aufwand in die Armatur eingebaut werden, können den Warmwasserverbrauch im Bad halbieren – und damit Gas sparen.
- Tauschen Sie undichte Duschschläuche oder poröse Dichtungen aus.
- Setzen Sie am Wasserhahn einen den Wasserverbrauch minimierenden Strahlregler ein. Dies hilft Ihnen beim Gassparen, weil dem Wasser auf diese Weise Luft beigemischt wird. So sinkt der Wasserverbrauch.



Spartipps, die alle kennen ...

- (Warmes) Wasser nicht unnötig laufen lassen; duschen statt baden; Wasserhahn nur dann auf "warm" stellen, wenn auch wirklich warmes Wasser benötigt wird.
- Beim Heizen sollte man zudem darauf achten, dass der Thermostat an der Heizung richtig eingestellt ist und keine Möbel die warme Luft abfangen.
- Heizung / Heizkörper entlüften.

Weitere Energiespartipps der Stadtwerke Pirmasens finden Sie unter

www.stadtwerke-pirmasens.de/energiespartipps



Stadtwerke Pirmasens

Mehr PS für Ihre Energie.

7. Informieren sie sich vorab

Alle Informationen der Stadtverwaltung finden Sie unter
www.pirmasens.de/hilfe

Das **Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK)** informiert zum Thema Selbstschutz und Selbsthilfe im Katastrophenfall und u. a. zu den Einzelthemen Stromausfall und Notgepäck.

Weitere Tipps, Hinweise und Empfehlungen finden Sie auf der Homepage des BBK unter **www.bbk.bund.de/ratgeber**

Die Verbraucherzentrale gibt nützliche Tipps u. a. zum Gas und Strom sparen.
Mehr Informationen unter **www.verbraucherzentrale.de/wissen/energie**

Impressum:

Herausgeber:
Stadtverwaltung Pirmasens
Amt für Brand- und Katastrophenschutz
Satz und Layout: Uwe Jörg
Druck: Kerker Druck GmbH, Kaiserslautern
1. Auflage: November 2022



Notrufnummern

Int. Notrufdienst 112

Polizei 110

Feuerwehr 112

Rettungsdienst 112

Bitte beachten Sie bei einem Notruf die **"fünf W"**:

1. **Wo** ist das Ereignis?
2. **Wer** ruft an?
3. **Was** ist geschehen?
4. **Wie** viele Betroffene?
5. **Warten** auf Rückfragen!

